

Öffentliche Ausschreibung (§ 3 VOL/A)	
Ausschreibungsgegenstand:	Druck „Zeitgeschichte(n)“-Bände (29/2017)
a) Auftraggeber (Vergabestelle):	Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland Verwaltung – Sachgebiet Z 5 – Willy-Brandt-Allee 14 53113 Bonn Telefon: (0228) 91 65-116 Telefax: (0228) 91 65-287 E-Mail: kurschildgen@hdg.de
b) Art der Vergabe (§ 3 VOL/A):	Öffentliche Ausschreibung gemäß der Vergabe- u. Vertragsordnung für Leistungen – Teil A (VOL/A)
c) Form der Angebote:	Die Angebotsabgabe hat schriftlich auf dem Postweg zu erfolgen.
d) Art, Umfang und Ort der Leistung:	Die Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland beabsichtigt, einen Auftrag folgenden Inhalts zu vergeben: Die Stiftung Haus der Geschichte stellt in der Publikationsreihe „Zeitgeschichte(n)“ ausgewählte Objekte und Objektensembles aus ihren Dauerausstellungen ebenso wie ihre Dauer- und ausgewählte Wechsellausstellungen in Berlin vor. Gegenstand dieser Ausschreibung ist der Druck von sieben „Zeitgeschichte(n)“-Bänden. Leistungsort ist Bonn.
e) Etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:	Es erfolgt keine Aufteilung in Lose.
f) Zulassung von Nebenangeboten:	Nebenangebote sind nicht zugelassen.
g) Ausführungsfrist:	Erscheinungsdaten: Festlegung durch die Stiftung Laufzeit des Rahmenvertrags: 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2021
h) Stelle bei der die Vergabeunterlagen angefordert oder eingesehen werden können:	Die Vergabeunterlagen können schriftlich, per Fax oder E-Mail, unter Angabe der Ausschreibung „Druck Zeitgeschichte(n) – 29/2017“ angefordert werden. Anschrift siehe Buchstabe a.
i) Ende der Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:	Das Angebot muss bis zum 30. November 2017, 24:00 Uhr auf dem Postweg bei der Vergabestelle eingegangen sein. Der Versandumschlag ist außen mit dem Vermerk „Druck Zeitgeschichte(n) - 29/2017“ zu kennzeichnen. Die Bindefrist endet am 14. Dezember 2017.
j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:	entfällt

k)	Zahlungsbedingungen:	gemäß Vergabeunterlagen
m)	Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen:	entfällt
n)	Zuschlagskriterien:	Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Wertungskriterien sind der Preis (60 %) und die drucktechnische Qualität der Referenzen (40 %).
o)	Hinweise:	<ul style="list-style-type: none"> - Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 19 Abs. 1 VOL/A. Das Angebot gilt als nicht berücksichtigt, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wurde. Eine Benachrichtigung über das Ausschreibungsergebnis erfolgt nur auf schriftlichen Antrag, der unter Beifügung eines frankierten Rückumschlages mit dem Angebot zu stellen ist. - Kosten für die Erstellung eines Angebotes werden nicht erstattet.
p)	Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:	<ul style="list-style-type: none"> - Nachweis der Leistungsfähigkeit in Form einer Präsentation und zwei Referenzen, aus denen hervorgeht, dass der Bewerber über entsprechende druck- und produktionstechnische Kompetenz verfügt; - Eigenerklärung des Bieters gemäß § 6 Abs. 5 VOL/A.